

Tagesordnung der 135. Senatssitzung:

- TOP 1 Begrüßung; Feststellung der Formalia
- TOP 2 Festlegung der Protokollführung; Genehmigung des Protokolls der 134. Senatssitzung
- TOP 3 Festlegung der Tagesordnung
- TOP 4 Neuwahlen der oder des stellvertretenden Senatsvorsitzenden
- TOP 5 Vorstellung der neuen Pressesprecherin (Frau Daniela Greulich)
- TOP 6 Beratung und Beschluss zur DSH-Ordnung (Frau Jeannette Bergmann)
- TOP 7 Änderung der Geschäftsordnung des Senates
- TOP 8 Aktualisierung Corona-Maßnahmen der H-BRS (Kanzlerin/VP1)
- TOP 9 Kurzberichte (Präsidium, Fachbereiche, zentrale Einrichtungen, Studierendenschaft, Gleichstellungskommission, sonstige Kommissionen)
- TOP 10 Verschiedenes (u.a. Vorplanung der Sitzungen in 2022)

TOP	Inhalt	Art	Adressat	Termin
1	<p>Begrüßung; Feststellung der Formalia</p> <p>Der Senatsvorsitzende, Herr Professor Jung, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Senats sowie die Gäste und entschuldigt sich für die Verspätung.</p> <p>Er stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit gemäß § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Senats fest.</p> <p>Weiter begrüßt er das neue Senatsmitglied Katja Kluth, die für Martina Grein in den Senat nachrückt. Frau Kluth bedankt sich für die Begrüßung und stellt sich kurz vor.</p>	I		
2	<p>Festlegung der Protokollführung; Genehmigung des Protokolls der 134. Sitzung</p> <p>Frau Baum (Assistentin der Kanzlerin) übernimmt die Protokollführung.</p> <p>Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der 134. Senatssitzung, welches fristgerecht mit der Einladung zur 135. Senatssitzung versandt wurde.</p> <p>Das Protokoll der 134. Senatssitzung wird einstimmig genehmigt und verabschiedet.</p>	B		
3	<p>Festlegung der Tagesordnung</p> <p>Der fristgerecht versandte Vorschlag zur Tagesordnung wird vorgestellt. Der Senatsvorsitzende bittet darum, den Tagesordnungspunkt 7 vorzuziehen. Hintergrund ist, dass Professor Haarkötter die Sitzung frühzeitig verlassen muss und für diesen TOP die 2/3 Mehrheit benötigt wird. Da Professor Mockenhaupt jedoch noch nicht anwesend ist, wird einstimmig beschlossen, den TOP 7 auf den Zeitpunkt des Eintreffens von Professor Mockenhaupt vorzuziehen. Weiter ergibt sich kein Widerspruch und die Tagesordnung ist einstimmig angenommen.</p>	B		
4	<p>Neuwahl des oder der stellvertretenden Senatsvorsitzenden</p> <p>Der Senatsvorsitzende bittet die Mitglieder des Senats um Vorschläge für die oder den stellvertretenden Senatsvorsitz. Frau Wünsche-Preuß schlägt Frau Katja Kluth vor und Herrn Nyenhuis hat Herrn Hoge schriftlich vorgeschlagen.</p> <p>Es wird eine geheime Wahl gewünscht. Die Kanzlerin zählt die Stimmen aus. Es wurden 10 gültige Stimmen abgegeben. Neun Stimmen erhält</p>	B		

	<p>Katja Kluth und eine Stimme erhält Klaus Hoge.</p> <p>Der Senatsvorsitzende gratuliert Frau Kluth zur Wahl. Frau Kluth nimmt diese an.</p>			
5	<p>Vorstellung der neuen Pressesprecherin (Frau Daniela Greulich)</p> <p>Der Senatsvorsitzende begrüßt Frau Greulich und bittet um eine kurze Vorstellung ihrer Person und Funktion.</p> <p>Frau Greulich stellt sich dem Senat kurz vor. Sie hat bisher beim Bonner Generalanzeiger gearbeitet und ist gelernte Journalistin. Ein kurzer Steckbrief ging allen Senatsmitgliedern mit der Einladung zu. Frau Greulich übernimmt die Funktion der Pressesprecherin der H-BRS, sobald Eva Tritschler in den Ruhestand eintritt. Auf die Frage, ob der Doppelpunkt weiterhin umgesetzt wird, erhalten die Senatsmitglieder ein ja.</p> <p>Der Präsident regt an, zukünftig einen Pool von Wissenschaftler:innen der H-BRS einzurichten, die über ihre Forschung und Wissenschaft in den Print- und Bildmedien berichten können. So wird der Außenauftritt der H-BRS verstärkt. Herr Pieper erwidert, dass für 2022 bereits eine Plattform geplant ist, in der verschiedene Themen eingestellt und aktiv diskutiert werden sollen.</p> <p>Es findet Aussprache statt. Frau Greulich bedankt sich für die Hinweise und freut sich auf ihre Aufgabe als Pressesprecherin.</p>	I		
6	<p>Beratung und Beschluss zur DSH-Ordnung (Frau Jeannette Bergmann)</p> <p>Daniel Seibert informiert, dass ausländische Studierende einen Nachweis über hinreichende Kenntnisse der deutschen Sprache erbringen müssen, um bei uns studieren zu können. Die H-BRS bietet neben der Prüfung selbst einen kostenpflichtigen Vorbereitungskurs zur DSH Prüfung an.</p> <p>Weiter erläutert er den Hintergrund zur Notwendigkeit der Änderung der Ordnung.</p> <p>Es findet Aussprache statt.</p> <p>Die Änderung zur DSH-Ordnung wird einstimmig beschlossen.</p>	B		
7	<p>Änderung der Geschäftsordnung des Senats</p> <p>Professor Mockenhaupt ist um 16:58 im Sitzungsraum eingetroffen. Somit ist die Beschlussfähigkeit einer 2/3 Mehrheit für diesen Tagesordnungspunkt gegeben.</p>	B		

	<p>Der Senatsvorsitzende stellt fest, dass die Vorlage mit der Einladung fristgerecht versendet wurde. Die Änderungen der Geschäftsordnung werden kurz erläutert. Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf. Es findet eine offene Abstimmung statt. Aufgrund einer Gegenstimme wird die notwendige 2/3 Mehrheit nicht erreicht und somit ist die neue Geschäftsordnung nicht beschlossen.</p> <p>Professor Schneider bittet um Begründung der Gegenstimme, erhält aber keine Antwort.</p> <p>Professor Haarkötter verlässt die Sitzung um 17:02 Uhr.</p> <p>Es findet Aussprache statt, ob zukünftig nicht allgemein für die Hochschule in der Grundordnung geregelt werden kann, dass Gremien auch virtuell tagen können. Die Kanzlerin erläutert, dass in der Grundordnung nur die gesetzlich vorgesehenen Regelungen getroffen werden können. Derzeit sind virtuelle Gremiensitzungen aufgrund der pandemischen Gesetzesregelungen zulässig. Sobald diese jedoch aufgehoben werden, besteht keine gesetzliche Grundlage mehr. Sofern Gremien die Möglichkeit der virtuellen Durchführung ihrer Sitzungen haben möchten, müssen diese in den jeweiligen Geschäftsordnungen geregelt werden.</p> <p>Es wird geprüft, zu wann die neue Geschäftsordnung erneut auf die Tagesordnung zur Beschlussfassung gesetzt werden kann.</p>			
<p>8</p>	<p>Aktualisierung Corona-Maßnahmen an der H-BRS (Kanzlerin/VP1)</p> <p>VP1 berichtet, dass die Corona-Hochschul-Epidemie-Verordnung Ende September ausgelaufen ist. Weiter informiert er über den Start des Präsenzwintersemesters. Der Wachdienst führt die Sichtprüfung der Einhaltung der 3-G Regeln durch. Sicherlich müssen sich erstmal wieder alle an die Präsenz an der Hochschule gewöhnen, jedoch ist das Wintersemester bisher gut gestartet.</p> <p>Frau Peters-Lange fragt, was der Fachbereich unternehmen soll, sofern die CO2 Belastung in den Lehrräumen über 1.000 ppm steigt. Das Hygienekonzept empfiehlt keine höhere CO2 Belastung. Professor Mockenhaupt empfiehlt ab 500 ppm eine Zwangslüftung, sofern dies nicht ausreicht eine Dauerlüftung.</p> <p>Es findet Aussprache statt.</p> <p>Die Kanzlerin erläutert, dass es keine 100 prozentige Sicherheit gibt. Weiterhin besteht selbstverständlich die Möglichkeit des Eigenschutzes durch das Tragen einer Maske. Das aktuelle Hygieneschutzkonzept wurde der zuständigen Ordnungsbehörde übermittelt und von dort akzeptiert. Der Präsident schließt sich an, in dem er erläutert, dass durch</p>	<p> </p>		

	<p>die Umsetzung des Hygienekonzepts nur die Risiken eine Ansteckung gemindert werden. Eine 100 prozentige Sicherheit kann nicht erreicht werden. Er ist sehr zuversichtlich, dass durch die Prüfung der 3-G Regeln und Umsetzung der hygienischen Maßnahmen das Risiko drastisch minimiert wird.</p> <p>Weiter informiert die Kanzlerin über geplante Impftermine der Stadt Sankt Augustin im November Diese werden im Feuerwehrhaus durchgeführt und es besteht die Möglichkeit, sich mit BionTech oder Johnson&Johnson ohne Termin impfen zu lassen. Eine entsprechende Info wird durch KuM noch erfolgen.</p> <p>Darüber hinaus berichtet sie, dass die Mensa ab dem 25.10.2021 mit einem eingeschränkten Angebot in Sankt Augustin wieder öffnet.</p>			
9	<p>Kurzberichte (Präsidium, Fachbereiche, zentrale Einrichtungen, Studierendenschaft, Gleichstellungskommission, sonstige Kommissionen)</p> <p><u>Präsident</u></p> <p>Der Präsident übersendet an die Dekane der Fachbereich 01 und 05 einen Solidaritätsgruß der LRK bezüglich der Flutkatastrophe. Alle Kolleginnen und Kollegen sind bereit, im Rahmen ihrer Möglichkeit, zu unterstützen.</p> <p>Aus der LRK berichtet er, dass die 3-G Regel flächendeckend in NRW an den Hochschulen umgesetzt wird. Die Maßnahmen der Umsetzungen sind verschieden, aber alle sind darauf ausgerichtet, dass die Hochschulen keine Hotspots für Infektionen werden.</p> <p>Die Zulassungszahlen der Hochschulen sind alle rückläufig, wobei die H-BRS noch die geringste Rückläufigkeit aufweist. Gemeinsam mit dem Ministerium soll die Rückläufigkeit der Zulassungszahlen analysiert werden.</p> <p>Weiter möchte die LRK darauf hinwirken, dass die Möglichkeit der kapazitätswirksamen Deputats Reduktion bei den HAW Professuren von 4% auf 10 % erhöht wird.</p> <p>Zum Promotionskolleg informiert er, dass die Vorbereitungen alle abgeschlossen sind, der Termin des Wissenschaftsrats jedoch erneut auf Januar oder Februar 2022 verschoben wurde. Ziel ist es, bis Sommer nächsten Jahres das Gutachten durch den Wissenschaftsrat vorliegen zu haben. Innerhalb des Promotionskollegs diskutiert man derzeit über den zukünftigen Finanzierungsplan.</p>	I		

	<p>Weiter informiert er, dass den Hochschulen das Recht eingeräumt werden soll, Lehramtsstudiengänge für Berufsschulen anzubieten.</p> <p><u>Kanzlerin</u></p> <p>In der November Senatssitzung ist der Bericht des Präsidiums vorgesehen und die Kanzlerin verschiebt ihren Bericht in den November.</p> <p><u>VP1</u></p> <p>Schließt sich der Kanzlerin an.</p> <p><u>VP3</u></p> <p>Prof. Bode berichtet über zwei Programme aus seinem Resort. Zum einen startet die digitale Vorlesungsreihe „World Politics on Campus“ und zum zweiten finden erstmalig digitale Vorträge mit der Shenzhen Technology Universität aus China statt. Daran werden ca. 200 Studierende aus China teilnehmen.</p> <p><u>Fachbereich 01</u></p> <p>Der Dekan Professor Muck informiert, dass die Lehre für das Wintersemester gut gestartet ist. Der Servicepoint führt die 3-G Kontrollen durch und es wurde festgestellt, dass die Studierenden zu ca. 90 Prozent geimpft sind. Leider stehen noch nicht alle angemieteten Räume für die Lehre zur Verfügung. Man hofft auf zeitnahe Freigabe der Räumlichkeiten. Die ersten Kontakte für die Anmietungen der Lehrräume für das kommende Sommersemester werden geknüpft, so dass die Lehre mit großen Lehrräumen hoffentlich gesichert ist.</p> <p>Die anderen Fachbereiche haben keine Berichte.</p> <p><u>Sprachenzentrum</u></p> <p>Es wird berichtet, dass das Sprachenzentrum bemüht ist, die Präsenzlehre umzusetzen. Eine hybride Lehre gestaltet sich bei Sprachkursen schwieriger. Ein Ausbau ist für das SoSe 2022 geplant.</p>			
10	<p>Verschiedenes (u.a. Vorplanung der Sitzungen in 2022)</p> <p>Die nächsten Senatssitzungen finden am 18.11.21 und 16.12.21 statt. Im Dezember handelt es sich um eine gemeinsame Sitzung mit dem Hochschulrat. Die Sitzungen für das nächste Jahr sind wie gewohnt am</p>			

	3. Donnerstag des Monats.			
--	---------------------------	--	--	--

Die Sitzung endet um 18.15 Uhr.

Sankt Augustin, den 21. Oktober 2021

Prof. Dr. Norbert Jung
Vorsitzender des Senats

Deborah Baum
Protokollführerin

<u>Teilnehmer*innen-Liste</u> <u>SENAT Hochschule Bonn-Rhein-Sieg</u> 21.10.2021		
<i>Name</i>	<i>Funktion/Fachbereich/ Abteilung</i>	<i>Unterschrift</i>
Stimmberechtigte Mitglieder des Senats		
Gruppe der Professorinnen und Professoren		
Prof. Dr. Rudolf Berrendorf	Fachbereich 02	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Andreas Gadatsch Prof. Dr. Tobias Amely – Ersatz -	Fachbereich 01	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Hektor Haarkötter	Fachbereich 06	<i>anwesend bis 17.02 Uhr</i>
Prof. Dr. Norbert Jung	Fachbereich 02 / Senatsvorsitzender	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Johannes Mockenhaupt	Fachbereich 06	<i>anwesend ab 16:58 Uhr</i>
Prof. Dr. Dirk Reith	Fachbereich 03	<i>entschuldigt</i>
Prof. Dr. Wilhelm Schneider	Fachbereich 01	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Martin Sieber	Fachbereich 05	<i>entschuldigt</i>
Prof. Dr. Klaus Wetteborn	Fachbereich 03	<i>anwesend</i>
Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
Olaf Stock	Fachbereich 05	<i>anwesend</i>
Uta Wünsche-Preuß	ITS	<i>anwesend</i>
Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung		
Katja Kluth	Persönliche Referentin VP1	<i>anwesend</i>
Eva Tritschler	Stabstelle Kommunikation	<i>-entschuldigt-</i>
Gruppe der Studierenden		

Klaus Peter Hoge	Wirtschaftswissenschaften	<i>-anwesend-</i>
Torsten Lülsdorf	Wirtschaftswissenschaften	<i>-entschuldigt-</i>
Hendrik Nyenhuis	Wirtschaftswissenschaften	<i>-teilweise Online anwesend-</i>
Nicht stimmberechtigte Mitglieder des Senats		
Prof. Dr. Hartmut Ihne	Präsident	<i>anwesend</i>
Prof. Dr. Marco Winzker	Vizepräsidentin 1	<i>anwesend</i>
Prof.'in Dr. Margit Geißler	Vizepräsidentin 2	<i>-entschuldigt-</i>
Prof. Dr. Jürgen Bode	Vizepräsident 3	<i>anwesend</i>
Dr. Udo Scheuer	Vizepräsident 4	<i>-entschuldigt-</i>
Angela Fischer	Kanzlerin	<i>anwesend</i>
Prof.'in Dr. Susanne Peters-Lange	Dekanin FB 06	<i>anwesend</i>
Prof.'in Dr. Michaela Wirtz	Dekanin FB 05	<i>Online anwesend</i>
Prof. Dr. Johannes Geilen	Dekan FB 03	<i>-entschuldigt-</i>
Prof. Dr. Wolfgang Heiden	Dekan FB 02	<i>-entschuldigt-</i>
Prof. Dr. Peter Muck	Dekan FB 01	<i>Online anwesend</i>
Dr. Barbara Hillen	Gleichstellungsbeauftragte	<i>anwesend bis 17:41 Uhr</i>
Guido Krause	Schwerbehindertenvertreter	<i>-entschuldigt-</i>
Marcus Faak	Vorsitzender des PR TUV	<i>anwesend bis 17:29 Uhr</i>
Rita Cornely	wiss. PR	<i>-entschuldigt-</i>
Andre Sieger	Vorsitzender ASTA	<i>-entschuldigt-</i>

Protokollführung		
Deborah Baum	Assistentin der Kanzlerin	<i>anwesend</i>
Gäste:		
Jeannette Bergmann	Leitung SPZ	<i>Online anwesend</i>
Daniela Greulich	Pressesprecherin	<i>anwesend</i>
Dominik Pieper	Leiter Kommunikation und Marketing	<i>anwesend</i>
Daniel Seibert	Stellv. Leitung SPZ	<i>anwesend</i>